

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 12014

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 145.

— 145 —

## Cod. 11849

Niederaltaich, 1590

**KILIAN WEYBECKH:** Erklärung und Auslegung der Regula S. Benedicti (deutsch).

Papier, V, 490ff., 297 × 200, Schriftspiegel 200/210 × 140/155, 26—31 Zeilen. — Kalligraphische Titelseite. — Originalfoliierung. — Originaleinband mit Streicheisenlinien und Rollenpressung, Schließen entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, SCHREIBER, DONATOR: *Dem Hochwürdigem vnd Gaistlichen . . . Herrn Herrn Georgio Hieronymo Gullden Apten . . . zu Mönsee seinem Gnedigen Herrn wünscht Schreiber volgender Regl von Gott dem Herrn Fried Hayl vnd in gaistlicher Regierung langes Leben* (fol. IV<sup>r</sup>). — *Geben Zue Nyderaltach an des heyligen Gregorij tag 1590 E. G. Gehorsamer Fr. Vtilo alias Georgius Reyß Conuentual zue Nideraltach . . .* (fol. IV<sup>v</sup>). — . . . *Frater Vtilo Reyß Conuentual zue nideraltach 1590* (fol. 488<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Georg Hieronymus Gulden, Abt von Mondsee. — Mondsee.

Abb. 422

## Cod. 11870—11871

1583

1584

**Predigtsammlung** (deutsch).

Cod. 11870: Papier, V, 294ff., 315 × 223, Schriftspiegel und Zeilenzahl schwankend. — Als Umschlag Pergamentblatt einer liturgischen Handschrift des 12. Jhs. — Cod. 11871: Papier, 172ff., 305 × 220, Schriftspiegel und Zeilenzahl schwankend. — Als Umschlag Pergamentblatt eines Missale aus dem 14. Jh. — Beide Handschriften von der gleichen Hand geschrieben.

DATIERUNGEN: 1584 (Cod. 11870 fol. 290<sup>r</sup>). — *Laus sit deo omnipotenti* 1583 (Cod. 11871 fol. 167<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Mondsee.

Abb. 398

## Cod. 11873

1562

**Institutiones theologicae** (Theologie der Wiedertäufer) (deutsch).

Papier, II, 303ff., 306 × 215, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Pergamentumschlag.

DATIERUNG: *Cum Gratia et priuilegio Regis Regum et Dominj Dominantium Anno Domini 1562* (fol. 1<sup>r</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt, schon 1576 in der Hofbibliothek.

Abb. 245

## Cod. 12014

(Salzburg ?), 1577

**CHRISTOPH JORDAN VON MARTINSBUECH:** Chronik von Salzburg (deutsch).

Papier, 92ff., 325 × 215, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Federzeichnungen.

DATIERUNG, VERFASSER (= Schreiber?): *Chronica Vnnd Beschreibunge . . . durch mich Christoffen Jordan von Martinsbuech Zusammen colligiert vnd geschriben des An. 1577 Jares* (fol. 1<sup>r</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 360

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 12014

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 360.

85  
 Zu Abtont, hat für den Vor zuverweilt, und großer  
 Harnacken Angenommen.  
 Der hat auf das gebricht die Velle, 5. Malter 2. 1/2  
 Harnacke für 4. zu Harnack Angenommen. Vellant  
 und Verricht.  
 Johannes Jacobus Kernen von  
 Belasij, der 6. Erz Bischoff zu  
 Salzburg.

Abb. 360

Cod. 12014, fol. 85r

(Salzburg?), 1577

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 12014**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=6551](https://manuscripta.at/?ID=6551)